

BAYREUTHER LAND e.V.

Protokoll zur Mitgliederversammlung des Vereins Bayreuther Land e. V.,
26.10.2016, 18 Uhr, Speichersdorf, evangelisches Gemeindehaus der Christuskirche

Beginn: 18.08 Uhr

Ende: 19.28 Uhr

Zur LAG- und Mitgliederversammlung des Vereins Bayreuther Land sind insgesamt 29 Personen, 26 Vereinsmitglieder und drei Gäste (Leader-Koordinator, Geschäftsstellenmitarbeiter) erschienen. Zwei Personen sind sowohl als Privatperson stimmberechtigt als auch zusätzlich für einen Verein (Fichtelgebirgsverein) bzw. eine Kommune (Markt Plech) als stimmberechtigter Vertreter entsandt. Daher können 28 Stimmen abgegeben werden. Landrat Hermann Hübner, 1. Vorsitzender des Vereins Bayreuther Land, leitet die Versammlung. Die Protokollführung übernimmt die Geschäftsstelle des Vereins Bayreuther Land.

Tagesordnungspunkte

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.06.2015
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - a) Aktivitäten des Vereins / der Geschäftsstelle in den Jahren 2015/2016
 - b) Projekte und Projektplanungen
3. Kassenbericht 2015 des Schatzmeisters
4. Bericht zur Kassenprüfung 2015
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Schatzmeisters
6. Aufnahme neuer Mitglieder in das LAG-Entscheidungsgremium
7. Aktualisierung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)
8. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Landrat Hübner begrüßt die Anwesenden und spricht dabei an, dass Vereinsmitglieder aus allen Teilen des Landkreises Bayreuth gekommen sind. Die Tagesordnung ist fristgerecht mit der Einladung zugeleitet worden. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.06.2015

Landrat Hübner teilt mit, dass das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung als genehmigt gilt, wenn bis zum Ende der Veranstaltung keine Einwände vorgebracht werden. Dies ist nicht der Fall, damit ist das Protokoll vom 25.06.2015 genehmigt. Der Landrat stellt außerdem fest, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

2. Bericht des 1. Vorsitzenden

a) Aktivitäten des Vereins / der Geschäftsstelle in den Jahren 2015/2016

Landrat Hübner fasst die Beamer-Präsentation zu den Aktivitäten des Vereins und der Geschäftsstelle Bayreuther Land zusammen. Seit der letzten Mitgliederversammlung wurden eine Vorstandssitzung, drei Sitzungen des LAG-Entscheidungsgremiums sowie zwei Abstimmungsforen abgehalten. Die Abstimmungsforen dienen dem Informationsaustausch. Sie sollen Synergieeffekte nutzen und Doppelarbeit vermeiden helfen.

Die Kassenprüfung für 2015 hat stattgefunden und die Geschäftsstelle nahm an vier Arbeits- und Abstimmungstreffen mit ihren oberfränkischen Kollegen teil. Bei diesen Treffen werden

Kooperationsprojekte besprochen. Die Geschäftsstelle war darüber hinaus bei vielen weiteren Terminen aktiv dabei, so z. B. bei bayernweiten und bundesweiten Veranstaltungen und bei Workshops mit den tschechischen Nachbarn im Karlsbader Kreis.

Sehr intensiv war und ist die Geschäftsstelle in Projektbesprechungen eingebunden. Zahlreiche Treffen mit Projektträgern und dem Leader-Koordinator wurden vorbereitet und durchgeführt. Von der Projektidee bis zur Antragstellung wurden Vorhaben wie die Erlebnisbrennerei in Goldkronach, die Neustrukturierung im Fränkische Schweiz-Museum, das Handlungskonzept für den Ochsenkopf, der Entdeckerpfad in Plech und der Einkaufsmarkt im Ahorntal begleitet. Als weiteres, im Raum stehendes Projekt, spricht der Landrat die Dachmarke Bayreuther Land an. Es soll weiterverfolgt werden, Mitstreiter sollen gesucht werden.

b) Projekte und Projektplanungen

In drei Sitzungen des LAG-Entscheidungsgremiums wurden 12 Projekte besprochen und dafür Förderbeträge aus dem Leader-Förderbudget der LAG Bayreuther Land festgelegt. Sieben davon sind bereits bewilligt und befinden sich in Umsetzung, fünf weitere Projekte sind im Entscheidungsgremium beschlossen, davon stehen zwei kurz vor der Bewilligung. Zwei Projekte werden könnten mit anderer oder ohne Förderung laufen. Für eine der nächsten Entscheidungsgremiumssitzungen kündigen sich zwei Projektplanungen an.

Per Beamer wird den Anwesenden die Projektübersicht präsentiert. Die aktuellen Projekte und Projektplanungen werden durch Frau Weber vorgestellt. Herr Hänsel erläutert die Tabelle zum Leader-Budget. Da das Kooperationen-Budget bereits ausgeschöpft ist, weist er darauf hin, dass für Kooperationsprojekte auch Mittel aus dem Einzelprojekte-Budget verwendet werden dürfen.

Die Projektkurzfassungen sowie alle anderen relevanten begleitenden Unterlagen (LES-Aktualisierung) sollen zusammen mit dem Protokoll versendet werden.

3. Kassenbericht 2015 des Schatzmeisters

Der Kassenbericht 2015 wird von Schatzmeister Rolf Feuchtenberger vorgetragen. Der Bericht basiert auf dem Jahresabschluss des Steuerberatungsbüros Feilner, Bad Berneck.

Der Verein Bayreuther Land e.V. wurde am 4. November 2014 gegründet. Vom Vorstand wurde beschlossen, dass rückwirkend bis zum 01.01. 2015 die Restabwicklung der Leader-Förderperiode 2007 – 2013/15 und parallel dazu die Vorbereitung der Leader-Förderperiode 2014-2020/22 kommissarisch durch den Verein Wohlfühlregion durchgeführt werden sollte.

2014 fielen bereits verschiedene Kosten in Höhe von 413,79€ an. Hauptposten waren die Rechts- und Beratungskosten (300,--€). Erträge flossen noch nicht. Das Geschäftsjahr 2015 eröffnete mit dem „Verlustvortrag“ von 413,79€. Auch 2015 flossen noch keine Erträge. Es entstanden Reisekosten in Höhe von 118,50€, Rechts- und Beratungskosten von 500,--€ und Bankgebühren in Höhe von 33,06€. Das ergibt einen Jahresfehlbetrag für 2015 von 651,06€. Insgesamt ist für 2016 ein Verlustvortrag von 1.065,35€ auszugleichen.

4. Bericht zur Kassenprüfung 2015

Bürgermeister Schlegel und Bürgermeister Porsch haben die Kassenprüfung durchgeführt. Der Bericht zur Kassenprüfung für 2015 wird von Bürgermeister Porsch vorgetragen. Er stellt fest, dass alle Ausgaben ordentlich gebucht sind und dass alle Belege vorliegen. Anschließend dankt er dem Schatzmeister und der Geschäftsstelle für die Mitwirkung.

5. Entlastung der Vorstandschaft und des Schatzmeisters

Bürgermeister Porsch führt den Beschluss herbei.

Beschluss

Die Mitglieder des Vereins Bayreuther Land entlasten die Vorstandschaft und den Kassier des Vereins für das Jahr 2015.

Stimmberechtigte Mitglieder: 28 (26 + 2)

Abstimmungsergebnis: JA: 25 NEIN: 0 Enthaltungen: 3

6. Aufnahme neuer Mitglieder in das LAG-Entscheidungsgremium

In der Zusammensetzung und bei den Themenbereichen des LAG-Entscheidungsgremiums gibt es einige Änderungen. Damit sie gültig werden, müssen sie von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Landrat Hübner trägt die Änderungen vor, die von den Vereinsmitgliedern per Beamer-Präsentation mitverfolgt werden können.

Ronald Ledermüller, Nachfolger von Christian Kreipe als Geschäftsführer des Naturparks Fichtelgebirge, soll als Hauptvertreter für den Bereich „Natur und Umwelt“ in das Entscheidungsgremium bestellt werden. Der Naturpark ist Vereinsmitglied, damit ist Herr Ledermüller Vertreter des Naturparks in der Mitgliederversammlung und die Vorbedingung für eine Bestellung in das Entscheidungsgremium ist erfüllt.

Der Fichtelgebirgsverein ist Mitglied bei Bayreuther Land geworden. Christian Kreipe, Referent für Wanderwege beim Fichtelgebirgsverein, soll nun als weiterer Hauptvertreter im Bereich „Vereine“ in das Entscheidungsgremium bestellt werden. Er deckt damit den Bereich „Vereine“ im nordöstlichen Teil des Landkreises Bayreuth ab.

Bereits in einer früheren Versammlung vorgeschlagen, soll Heinz Stark, stellvertretender Kreisheimatpfleger, als Stellvertreter für Herrn Hofmann (Fränkische Schweiz-Museum) im Bereich „Kultur“, in das Entscheidungsgremium bestellt werden.

Der Bereich „Gesundheit“ hatte sich im Rahmen der LES-Erstellung durch die Stärken-Schwächen-Analyse als relevanter Themenbereich herausgestellt, blieb im Entscheidungsgremium aber bislang unbesetzt. Frau Marika Bange, derzeit Stellvertreterin für Herrn Häfner im Bereich „Vereine“, hat sich bereit erklärt, den Bereich „Gesundheit“ abzudecken und soll daher als Hauptvertreterin hierfür in das Entscheidungsgremium bestellt werden.

Für zwei Entscheidungsgremiumsmitglieder muss eine Änderung des Themenbereichs vorgenommen werden. Die Bürgermeister Stefan Frühbeißer und Uwe Raab waren zunächst als Entscheidungsgremiumsmitglieder für den WiSo-Bereich „Natur und Umwelt“ vorgesehen. Dies ist aufgrund ihrer Bürgermeistertätigkeit nicht möglich, sie zählen immer zur Gruppe „Öffentliche“. Das Entscheidungsgremium soll daher um den Bereich „Kommunen“ erweitert und beide Bürgermeister als Hauptvertreter in diesen Bereich bestellt werden.

Frau Weber erläutert den Begriff Erklärung WiSo-Partner. Es handelt sich um Vertreter aus dem Bereich Wirtschaft und Soziales. Die Leader-Förderregion Bayreuther Land hat sich bei der Auswahl der Themenbereiche auf die Stärken-Schwächen-Analyse zur Erarbeitung des Entwicklungskonzepts gestützt. Landrat Hübner lässt die Bestellungen wie besprochen beschließen.

Beschluss

Die Mitgliederversammlung Bayreuther Land nimmt in der Sitzung vom 26.10.2016 folgende Änderungen bei der Zusammensetzung des LAG-Entscheidungsgremiums und bei den Themenbereichen vor:

- Ronald Ledermüller wird als Hauptvertreter für den Bereich „Natur und Umwelt“ in das Entscheidungsgremium bestellt.
- Christian Kreipe wird als Hauptvertreter für das Fichtelgebirge im Bereich „Vereine“ in das Entscheidungsgremium bestellt.
- Heinz Stark wird als Stellvertreter für Herrn Hofmann im Bereich „Kultur“, in das Entscheidungsgremium bestellt.
- Frau Bange wird für den neuen Bereich „Gesundheit“ als Hauptvertreterin in das Entscheidungsgremium bestellt.
- Die Herren Bürgermeister Frühbeißer und Raab werden als Hauptvertreter in den neuen Bereich „Kommunen“ bestellt.

Abstimmungsergebnis: 28 JA 0 NEIN 0 Enthaltungen

Die genannten Vertreter nehmen ihre Neubestellung in das LAG-Entscheidungsgremium an, Herr Ledermüller hat vorab seine Zusage gegeben.

7. Aktualisierung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)

In der Lokalen Entwicklungsstrategie, dem regionalen Entwicklungskonzept der Leader-Förderregion Bayreuther Land, sind einige Aktualisierungen notwendig geworden. Änderungen müssen von der Mitgliederversammlung beschlossen werden.

Die Textpassagen, für welche eine Aktualisierung vorgenommen werden muss und die neuen Sachverhalte, die der Mitgliederversammlung zur Kenntnis gegeben werden sollen, stellt Frau Weber vor.

LES, S. 12; Kapitel 2.2, Aufgaben und Arbeitsweise; textliche LES-Änderung zum LAG-Entscheidungsgremium:

alt

Es hat 18 Mitglieder und besteht im WiSo-Bereich aus den 11 Interessengruppen/Themenbereichen Frauen, Jugend, Sport, Tourismus, Wirtschaft, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Kultur, Natur und Umwelt, Senioren, Kirchen.

neu

Es hat 20 Mitglieder und besteht im WiSo-Bereich aus den 13 Interessengruppen/Themenbereichen Frauen, Jugend, Sport, *Vereine*, Tourismus, Wirtschaft, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Kultur, Natur und Umwelt, Senioren, Kirchen *und Gesundheit*. *Im öffentlichen Bereich kommt der Themenbereich Kommunen hinzu.*

LES, S. 36-40; Kapitel 4.6, Entwicklungsziele

Einmal pro Jahr muss in einer Entscheidungsgremiumssitzung eine Rückschau gehalten und ggf. eine Neuausrichtung der Entwicklungsstrategie vorgenommen werden. In der Sitzung vom 11.11.2015 wurden dazu die Entwicklungsziele und die Finanzmittelverteilung überprüft. Das LAG-Entscheidungsgremium empfiehlt der Mitgliederversammlung an den bisherigen Entwicklungszielen festzuhalten.

LES, S. 40; Kapitel 4.6.2, Finanzplanung

Bezüglich der Höhe des Fördermittelbudgets hat sich folgende Änderung ergeben: Nach der Informationsgrundlage von 2014 hätte jede LAG 1 Mio. € Fördermittel bekommen; dies

wurde damals auch so in der LES festgehalten. Nach dem Kenntnisstand von heute erhält jede Leader-Förderregion ein Budget in Höhe von 1,5 Mio. €. Davon sind 1,1 Mio. € für Einzelprojekte und 400.000 € für Kooperationsprojekte vorgesehen.

Zum Zeitpunkt der LES-Erstellung war noch nicht bekannt, dass es keinen bayernweiten gemeinsamen Kooperationsmittel-Topf wie bisher mehr geben wird, aus welchem eine federführende LAG die Leader-Mittel für ihr Kooperationsprojekt erhielt. Daher wurden den Entwicklungszielen, für welche zu diesem Zeitpunkt nur Kooperationsprojekte als Startprojekte geplant waren, keine prozentualen Mittel zugeteilt.

LES, S. 41-42, Kapitel 4.6.2, Finanzplanung; textliche LES-Änderung zur Finanzmittelverteilung

Mittels Beamer-Präsentation wird die Finanzmittelverteilung alt und neu dargestellt. Frau Bürgermeisterin Barwisch fragt, warum der Prozentsatz im Themenbereich Kultur stark gesenkt wird; sie ist damit nicht einverstanden. Frau Weber antwortet, dass 2014 mehrere Projektideen zu diesem Themenbereich eingereicht worden waren, von denen nur wenige tatsächlich weiterverfolgt wurden. Es klärt sich, dass nicht der Fördersatz für ein Projekt, sondern die prozentuale Mittelverteilung auf die Entwicklungsziele verändert beschlossen werden soll. Dies findet die Zustimmung von Frau Barwisch.

Frau Weber fügt hinzu, dass mit einem Entwicklungsziel, dessen Finanzmittelzuteilung nicht ausgeschöpft worden ist, auf zweierlei Weise verfahren werden kann. Entweder wird es als weniger wichtig angesehen und nur wenig oder gar nicht weiterverfolgt oder man beschließt, dass man zukünftig ein größeres Augenmerk darauf werfen muss.

Das LAG-Entscheidungsgremium empfiehlt in seiner Sitzung vom 11.11.2015 der Mitgliederversammlung eine Änderung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) bezüglich der Finanzmittelverteilung wie besprochen zu beschließen.

LES, S. 49, Kapitel 5.1, Regeln für das Projektauswahlverfahren; textliche LES-Änderung zum Ausschluss von Interessenkonflikten

Im Projektauswahlverfahren hat sich hinsichtlich des Ausschlusses von Interessenkonflikten im Entscheidungsgremium Folgendes geändert:

alt

Falls ein Mitglied von einer Entscheidung bezüglich eines Projekts direkt betroffen ist (z. B. wenn es *Mitglied eines Vereins ist, der die Projektträgerschaft hat*), darf es bei diesem konkreten Projekt nicht mit abstimmen.

neu

Falls ein Mitglied von einer Entscheidung bezüglich eines Projekts direkt betroffen ist, darf es bei diesem konkreten Projekt nicht mit abstimmen (z. B. *Bürgermeister, Vereinsvorsitzende, Finanzierungspartner bei Kooperationsprojekten*).

Beschluss zur Aktualisierung der LES:

Die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) des Vereins Bayreuther Land e. V. wird im Hinblick auf die geänderte Anzahl der Mitglieder und die geänderte Anzahl der Themenbereiche im LAG-Entscheidungsgremium sowie bei der Finanzmittelverteilung auf die Entwicklungsziele wie in der Mitgliederversammlung vom 26.10.2016 besprochen aktualisiert. Der Vorschlag zur Neuverteilung wie in der Tabelle angegeben, wird unverändert in die LES übernommen. Die Aussagen zu den Entwicklungszielen gelten sinngemäß angepasst.

Die prozentuale Verteilung der Finanzmittel dient dabei als Orientierungsrahmen. Das LAG-Entscheidungsgremium ist berechtigt, diesen Orientierungsrahmen in begründeten Fällen in

angemessener Form zu überschreiten. Falls notwendig, ist während der Förderperiode 2014-2020 eine Neuausrichtung möglich.

Zum Ausschluss von Interessenkonflikten gilt der abgeänderte Satz.

Um 19.12 Uhr verlässt eine stimmberechtigte Person vor der folgenden Abstimmung die Versammlung.

Abstimmungsergebnis: 27 JA 0 NEIN 0 Enthaltungen

Um 19.16 Uhr und damit vor der nachfolgenden Beschlussfassung verlassen zwei weitere Stimmberechtigte die Versammlung.

Weiterer Beschluss bezüglich der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Die Mitgliederversammlung beschließt, die Entwicklungsziele wie sie in der LES von 2014 formuliert wurden, beizubehalten. Die Mitgliederversammlung nimmt den geänderten Betrag des Leader-Budgets und seiner Aufteilung auf Kooperations- und Einzelprojekte zur Kenntnis.

Obige Inhalte schlagen sich nicht im aktualisierten LES-Text nieder.

Abstimmungsergebnis: 25 JA 0 NEIN 0 Enthaltungen

8. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Es werden keine Wünsche oder Anträge vorgebracht. Landrat Hübner schließt die Sitzung um 19.28 Uhr.

Hübner
Landrat
1. Vorsitzender Bayreuther Land e.V.

Birgit Weber
Schriftführerin
Regionalmanagerin